

Kleine Anfrage

des Abg. Nikolai Reith FDP/DVP

Verfügbarkeit und Erfassung öffentlich zugänglicher AED-Geräte

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Automatisierte Externe Defibrillatoren (AED-Geräte) sind nach Kenntnis der Landesregierung aktuell in Baden-Württemberg in öffentlich zugänglichen Gebäuden installiert?
2. Wie viele AED-Geräte sind nach Kenntnis der Landesregierung im Landkreis Tuttlingen in öffentlich zugänglichen Gebäuden installiert, aufgeteilt nach Standort (Ort, Adresse) und Zugänglichkeit (Öffnungszeiten oder durchgängig)?
3. Wie viele AED-Geräte sind nach Kenntnis der Landesregierung im Schwarzwald-Baar-Kreis in öffentlich zugänglichen Gebäuden installiert, aufgeteilt nach Standort (Ort, Adresse) und Zugänglichkeit (Öffnungszeiten oder durchgängig)?
4. Plant die Landesregierung ein Initiative, um den Aufbau eines flächendeckenden Netzes von AED-Geräten zu fördern?
5. Plant die Landesregierung, eine zentrale, landesweite Datenbank oder Plattform zu fördern oder aufzubauen, um Standorte sowie Verfügbarkeit von AED zu erfassen und öffentlich bereitzustellen und um bestehende Daten aus verschiedenen Apps und Datenbanken zu bündeln?

22.7.2025

Reith FDP/DVP

B e g r ü n d u n g

Automatisierte Externe Defibrillatoren (AED) sind lebensrettende Geräte, die bei plötzlichem Herzstillstand eine sofortige Ersthilfe ermöglichen. Ihre Verfügbarkeit und Zugänglichkeit an öffentlichen Orten kann für das Überleben entscheidend sein. In Baden-Württemberg sind viele AED-Geräte installiert, jedoch nicht alle rund um die Uhr und öffentlich zugänglich. Zudem sind nicht alle vorhandenen Geräte in öffentlich zugänglichen Apps oder Datenbanken erfasst, was ihre Auffindbarkeit im Notfall erheblich einschränkt. Um die tatsächliche Verfügbarkeit und Transparenz dieser Geräte besser beurteilen und verbessern zu können, ist eine Übersicht über die Gesamtzahl und den Standort aller AED-Geräte notwendig.